



Elternbrief 3 - 2008/2009

Mai 2009

Sehr geehrte Eltern,
sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

es hat sich eine ganze Menge am MPG getan. Darüber möchte Sie dieser Elternbrief informieren.

1. Personelle Veränderungen

Frau Schmitt-Hetterich trat zum Halbjahreswechsel in die passive Phase der Altersteilzeit. Das liest sich lapidar, doch damit endet eine 34-jährige Tätigkeit am MPG. 34 Jahre umfassen mehr als eine Generation, fast vier Schülergenerationen, die die Kollegin kommen, heranwachsen, reifen und wieder gehen sah. Frau Schmitt-Hetterich hat durch Ihre fordernde und fördernde, Neuem gegenüber aufgeschlossene Art viele Schüler geprägt und unsere Schule vorangebracht. Besonders hervorheben möchte ich ihre langjährige Leitung unserer Theater-AG. Sie geleitete mit viel Umsicht Schüler auf die Bretter, die die Welt bedeuten, um auch Produktionen zu wagen, die abseits des üblichen Repertoires von Schultheater lagen.

Auch für Herrn Paul begann die Passivphase der Altersteilzeit. Herr Paul war für uns der Fachmann in allen Fragen der Informatik. Wenn es um neue Computer, um Server, um Software ging, wenn es darum ging, bockige Systeme wieder zum Laufen zu bringen, dann war Herr Paul der richtige Mann.

Wir wünschen Frau-Schmitt-Hetterich und Herrn Paul einen erfüllten Ruhestand.

Nachdem Herr Müller und Herr Kömmelt Ihr zweites Staatsexamen abgelegt haben, haben Sie unsere Schule verlassen. Um die Zukunft unserer beiden ehemaligen Referendare brauchen wir uns angesichts des heutigen Lehrermarkts keine Sorgen zu machen.

Auch Herr Schmerenbeck legte seine Referendarprüfung ab. Wir freuen uns, dass er unserer Schule als Studienrat mit vollem Deputat erhalten bleibt.

Unsere Referendare Frau Borger, Herr Kizina und Herr Späth begannen zum Halbjahreswechsel mit ihrem regulären Unterricht. Frau Groneberg ist leider bis zum Schuljahresende erkrankt.

Seit dem 1. Februar unterrichtet Frau Jochem die Fächer Deutsch und Erdkunde an unserer Schule. Das MPG ist ihre erste Schule, an der sie als Studienrätin arbeitet.

Wir wünschen den jungen Kollegen viel Erfolg.

Frau Domhof ist aus ihrer Elternzeit zurück gekehrt und unterrichtet seit März mit 12 Stunden. Für Frau von Dziegielewski begann der Mutterschutz.

2. Abitur 2009

Am 27.März haben wir in einer Feierstunde im Heinrich-Pesch-Haus 61 Abiturientinnen und Abiturienten verabschiedet. Am 31.März feierte der Abiturjahrgang 2009 seinen Ball im Congresscentrum Frankenthal.

In neun Abiturzeugnissen erschien die 1 vor dem Komma, ein beachtliches Ergebnis. Auch hier noch einmal: Herzlichen Glückwunsch!

3. Bauliche Veränderungen

Im letzten Elternbrief habe ich über die Unterschriftenlisten der Schüler, des Kollegiums und des SEB berichtet, die ich meinem Antrag auf Komplettsanierung der sanitären Anlagen unserer Schule beigefügt habe. Ich freue mich sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass die Kosten für die Sanierung im Haushaltsplan der Stadt für das Jahr 2010 eingeplant sind. Wir können also im Moment davon ausgehen, dass alle WCs, aber auch die Duschen im Turnhallenbereich 2010 saniert werden.

Bereits während der Sommerferien wird unser Dach sehr aufwändig saniert, sodass die Zeiten brütender Hitze im 3. Obergeschoss bald der Vergangenheit angehören werden. Für das Dach ist eine Photovoltaik-Anlage vorgesehen. Außerdem beginnt in den Sommerferien eine Neugestaltung der Flure. Sie sollen heller (Anstrich und Licht) werden; außerdem soll eine wirksame Geräuschkämmung für weniger Hall sorgen.

Bereits in den Osterferien bekamen die Räume 010 und 015 und der angrenzende Flur einen neuen Anstrich. Auch der Schüleraufenthaltsraum wurde neu gestrichen, sodass dort bald ein Automat für Heiß- und Kaltgetränke installiert werden kann. Leider erinnert der Raum manchmal mehr an eine Müllhalde als an einen Arbeitsraum, denn viele Schüler haben offensichtlich noch nicht begriffen, dass es sich um ihren Raum handelt, den sie achtlos zumüllen. Hier müssen wir zusammen mit der SV über ein neues Konzept nachdenken.

4. „Medienkompetenz macht Schule“

Missbrauch des schüler-vz war eines der Themen des letzten Elternbriefs. Inzwischen haben wir auch Erfahrungen mit obszönen Fotos und Videos auf Schüler-Handys machen müssen. Leider ganz normal, aber Handlungsbedarf besteht: Das war der Tenor der sehr informativen Elternsprechervollversammlung am 3. März. Zwei Expertinnen der Uni Mainz zeigten sehr anschaulich, wo die Chancen, aber auch die Gefahren liegen, wenn Schüler die Neuen Medien nutzen.

Handlungsbedarf besteht: Deshalb hat sich unsere Schule um die Teilnahme als Pilotschule beim Programm „Medienkompetenz macht Schule“ beworben. Einerseits geht es um die Einbindung der Neuen Medien in den Unterricht (dafür erhalten wir einen Laptop-Wagen und drei interaktiven Tafel), andererseits eröffnet dieses Programm auch Möglichkeiten der nachhaltigen Medienerziehung. Verantwortlich für den Bereich Medienerziehung am MPG ist Frau Kothe.

5. Wettbewerbserfolge

Wir gratulieren Julia Hörcher und Jasmin Ong zu jeweils einem 1. Preis im Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ (Tenorhorn bzw. Klavierduo).

Im Wettbewerb "Jugend trainiert für Olympia" (Handball) erreichten folgende Wettkampfklassen der Jungen gute Platzierungen:

WK I	2. Platz Rheinhessen-Pfalz
WK II	1. Platz Rheinhessen-Pfalz / 2. Platz Rheinland-Pfalz
WK IV	1. Platz Rheinhessen-Pfalz / 2. Platz Rheinland-Pfalz

Im "Schulschach-Wettbewerb" der Pfalz erreichten die Wettkampfklassen Mädchen und die WK III einen 2. Platz, die WK IV einen 6. Platz. Im landesweiten Wettbewerb erreichte die WK II einen 5. Platz.

Herzlichen Glückwunsch!

6. Fortschreibung des Qualitätsprogramms

Die Gesamtkonferenz hat am 19.3. die Fortschreibung des Qualitätsprogramms unserer Schule verabschiedet. Sie können es auf unserer Homepage nachlesen.

Wesentliche Neuerung: Ab kommendem Schuljahr gibt es für jede Klassenstufe ein Methodentraining. Das Methodentraining soll das selbstständige Lernen unserer Schülerinnen und Schüler fördern. Es findet schwerpunkthaft im Rahmen sog. Blocktage (22.-24. September 2009) statt. Durch die Organisation von Blocktagen hoffen wir, dass die Kontinuität des regulären Unterrichts weniger häufig unterbrochen wird. Zweiter Schwerpunkt ist die probeweise Einführung von Blockunterricht. Das bedeutet, dass im kommenden Schuljahr die 3. und 4. Stunde im Block unterrichtet wird. So wollen wir den Rahmen für die Möglichkeiten selbstständigen Arbeitens erweitern. Damit verbunden ist eine neue Pausenregelung. Für das kommende Schuljahr sind statt der großen 20-Minuten-Pause zwei 15-Minuten-Pausen vorgesehen. Darüber muss aber noch der Schulausschuss befinden.

7. Brief der Schullelternbeiratsvorsitzenden

Liebe Eltern,

die Bedürfnisse der Schulgemeinschaft standen auch beim SEB in den vergangenen Wochen und Monaten im Mittelpunkt.

Am 03.03.09 fand die traditionelle Elternvertreterversammlung statt. Neben dem bewährten internen Austausch widmeten wir uns einem immer bedeutungsvoller werdenden Thema, dem kompetenten Umgang mit verschiedenen Medien (Computer, Handy etc.). Wir nutzten dabei die Zusammenarbeit zwischen Ministerium und Landesmedienzentrum Koblenz, indem wir zwei Referentinnen zu diesem umfangreichen Thema einladen konnten. Beeindruckt und zugleich geschockt waren wir von den schier unbegrenzten Möglichkeiten der Nutzung moderner Medien und den damit verbundenen Gefahren.

Unserer Einladung sind leider nur ca. 1/3 der KlassenelternvertreterInnen gefolgt, so dass wir für die Zukunft überlegen, diese Veranstaltung für alle interessierten Eltern und Sorgeberechtigte zu öffnen. Das von den Referentinnen zugesicherte Informationsmaterial werden wir, sobald uns diese vorliegt, Ihnen über die Homepage zur Verfügung stellen. Wir freuen uns, dass unsere Schulleitung und das Lehrerkollegium auf diesem Thema aufbauend u.a. eine Jugendmedienschutzberaterin (Frau Kothe) ausbilden lassen.

Mehr Informationen zu diesem Themenkomplex gibt es unter <http://medienkompetenz.rlp.de> nachzulesen.

Wie Sie, liebe Eltern, vielleicht schon festgestellt haben, können Sie uns auch über die Homepage des MPG erreichen. Die Webseiten des SEB sind Teil des Webauftritts des Max-Planck-Gymnasiums (<http://www.mpglu.de>). Der Unterpunkt „Kontakt“ im SEB - Bereich zeigt ein Formular, mit welchem Nachrichten/ Mails an den SEB übermittelt werden können. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei Herrn Dr. Herrmann für das Einrichten der Webseiten bedanken.

Der SEB unterstützt die von der Schulleitung und der Fachschaft Sport gestellten Sanierungs- und Renovierungsanträge. Wir hoffen, dass alle notwendigen Baumaßnahmen trotz schlechter Finanzlage planmäßig durchgeführt werden können.

Die Fortschreibung des Qualitätsprogramms für die Jahre 2008 bis 2010 ist – dies zeigte die Gesamtkonferenz am 17.03.2009 – ein besonderes Anliegen aller Beteiligten. Arbeitsschwerpunkte, Unterrichtsqualität und Kommunikation sollen auch zukünftig die Bildung und Erziehung unserer Kinder exemplarisch voranbringen. Repräsentativ möchten wir die Schüler-Lehrer-Eltern-Gespräche der Klasse 9b erwähnen, welche alternativ zum vom SEB vorgeschlagenen Stufenforum durchgeführt werden. Bis Ende des Schuljahres 2009/ 2010 sind mindestens 28 Gespräche zu führen. Frau Müller und Frau Kothe erarbeiten ein Instrument der Evaluation und stellen Materialien dem Kollegium zur Verfügung. Herzlichen Dank an Frau Müller und Frau Kothe für das außerordentliche Engagement und die auf sich genommene zusätzliche Belastung.

Außerhalb unseres Gymnasiums haben wir uns in der Zwischenzeit mit der allgemeinen Situation der Unterrichtsversorgung und den Rahmenbedingungen für die LehrerInnen befasst. So wurden an den Ministerpräsidenten des Landes Rheinland-Pfalz zwei Briefe mit der Bitte um Abhilfe gerichtet.

Liebe Eltern, zum Schluss haben wir noch eine Bitte: Wie Sie bereits informiert wurden, finden Projektstage zum Ende des Schuljahres statt. Sollten Sie Zeit und Ideen haben, bitten wir Sie, dies dem Organisationsteam über die Schulleitung mitzuteilen. Es wäre schön, wenn auch von Elternseite ein umfangreiches Angebot unterbreitet werden würde.

Herzliche Grüße
Ihre
E.Heller-Andor
SEB – Vorsitzende

8. „Gedankenspaziergang“

Schülerinnen und Schüler schreiben gemeinsam ein Buch

Unsere Schülerinnen und Schüler haben im laufenden Schuljahr die einmalige Chance, als junge Autoren in Erscheinung zu treten und ihre eigenen Geschichten und Gedichte in einer Anthologie zu veröffentlichen. Dies wird dem MPG durch die ehemalige Schülerin und jetzige Jugendbuchautorin Ira-Elisa Rosenkranz und ihrem Mann, dem Journalisten Roland Moll - ebenfalls Abiturient unserer Schule - ermöglicht.

Ein Team von 14 ambitionierten Redakteurinnen und Redakteuren unter der Leitung von Frau Fritz, Frau Müller, Frau Iliadis und Frau Kundel arbeitete während des ganzen Schuljahres daran, Autoren zum Schreiben zu motivieren, die eingegangenen Texte zu lesen, auszuwählen und alles in eine Buchform zu bringen.

Das Buch heißt "Gedankenspaziergang" und wird auf einer großen Premiere am 28.05.09, um 19.30 Uhr in der Aula vorgestellt und ab diesem Zeitpunkt verkauft. Sowohl die jungen Autoren als auch die Redaktion freuen sich über eine gut besuchte Premiere! Wir laden Sie schon hier herzlich ein.

9. Termine

Eine umfassende Übersicht über sämtliche Termine des laufenden Schuljahres finden Sie auf unserer Homepage www.mpglu.de. Dort pflegen wir auch eventuelle Terminänderungen.

Fr, 01.05.09		Maifeiertag (unterrichtsfrei)
Mi, 06.05.09		„Blaue Briefe“ über die Gefährdung der Versetzung bzw. der Zulassung in MSS 12
Sa, 09.05.09	abends	„School of Rock“ (SV)
Mi, 13.05 – Fr, 15.05.09		Theater-AG Intensivproben
Fr, 15.05.09		Letzter Termin für 10-Stunden-Tests in den 6. Klassen

Do, 21.05.09		Christi Himmelfahrt (unterrichtsfrei)
Fr, 22.05.09		Beweglicher Ferientag (unterrichtsfrei)
Mo, 25.05. – Sa, 30.05.09		Klassenfahrt der 10a (Hamburg)
Do, 28.05.09	19.30 Uhr	Buchpremiere der Schreib-AG (Aula)
Mo, 01.06.09		Pfingstmontag (unterrichtsfrei)
Fr, 05.06.09		Letzter Termin für 10-Stunden-Tests Klassen 5 und 7-12
Mi, 03.06. – Mi, 10.06.09		Schüleraustausch 7a/8a mit unserer Partnerschule in Baud
Di, 09.06.09		Methodentraining 6b/6d
Mi, 10.06.09		Methodentraining 6a/6c
Mi, 10.06.09		Letzter Termin für die Berücksichtigung besonderer Umstände bei der Versetzungsentscheidung
Mi, 10.06. – So, 14.06.09		Camp der Windsurf-AG
Do, 11.06.09		Fronleichnam (unterrichtsfrei)
Fr, 12.06.09		Beweglicher Ferientag (unterrichtsfrei)
Mi, 17.06.09		Generalprobe der Theater-AG
Do, 18.06.09/ Fr, 19.06.09	19.30 Uhr	„Die Räuber“: Aufführung unserer Theater-AG (Aula)
Fr, 19.06.09	6.Stunde	Zeugnisausgabe an die versetzten Schüler der 6. Klassen
Mo, 22.06. – So, 28.06.09		Studienfahrten der MSS 12 (Wien / Berlin / Golf von Sorrent)
Di, 30.06. – Fr, 03.07.09		Projekttag
Fr, 03.07.09	ab 15.00	Schulfest
Mo, 06.07.09		Festlegung des Themas für eine „Besondere Lernleistung“ (MSS 11)
Di, 07.07.09		Aktion Tagwerk (Klassen 10a/10c)
Mi, 08.07.09		Wandertag
Do, 09.07.09		Bundesjugendspiele für die Klassen 5-7
Do, 09.07.09		Ausgabe der Zeugnisse für die MSS 12
Fr, 10.07.09	1. Stunde	Schulgottesdienst
Fr, 10.07.09	2./3. Std.	Ehrungsveranstaltung (Aula)
Fr, 10.07.09	4. Stunde	Zeugnisausgabe für die Klassen 5 und 7-11
Fr, 10.07.09	11.20 Uhr	Beginn der Sommerferien
Di, 14.07.09		Termin für Anträge auf freiwillige Wiederholung für Schüler der MSS 11/12
Fr, 21.08.09	9.00 Uhr	Termin für eventuelle Nachprüfungen
Mo, 24.08.09		Beginn des Schuljahres 2009/2010

Ein kurzer Elternbrief wird noch vor den großen Ferien erscheinen.

Bernd Beutel
Schulleiter

Bitte umgehend an die Klassen- bzw. Kursleitung zurückgeben!

() Ich habe den Elternbrief Nr. 3 (Mai 2009) erhalten und seinen Inhalt zur Kenntnis genommen.

Bitte umgehend an die Klassen- bzw. Kursleitung zurückgeben!

Name der Schülerin / des Schülers:

Klasse / Kurs:

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift eines Erziehungs-/Sorgeberechtigten